



Verband familienfreundlicher Unternehmen e.V. Oldenburger Münsterland

NEWSLETTER VERBUND AKTUELL

Liebe Leserinnen und Leser!



Renate Hitz, Geschäftsführerin des Verbandes
des familienfreundlicher Unternehmen e. V.
Oldenburger Münsterland

Die Ferienzeit ist vorbei und schon ist wieder Stoppelmarkt. Eine gute Zeit, um alte Bekannte zu treffen oder neue Kontakte zu knüpfen. Diese Gelegenheit bietet sich auch für Fach- und Nachwuchskräfte sowie Unternehmer bei der 4. Auflage von „Wiedersehen macht Freude“ am Stoppelmarkt-Samstag. In Brackmanns-Festzelt können Interessierte in lockerer Atmosphäre ins Gespräch kommen und Jobchancen ausloten.

Wir heißen vier neue Mitglieder willkommen!

Im Mai konnten wir gleich vier Unternehmen als neue Mitglieder im Verbund begrüßen:

- 01.05. Panther Batterien GmbH, Holdorf
- 01.05. M. Knake Blechbearbeitung GmbH, Vechta
- 01.05. Hellmann Poultry GmbH & Co. KG, Vechta
- 29.05. Ludgerus-Werk e. V., Lohne

Wir freuen uns, durch die neuen Mitglieder unseren Verband familienfreundlicher Unternehmen e. V. weiter stärken zu können.

Nach Stoppelmarkt geht es dann mit vielen interessanten Veranstaltungen ins Herbstprogramm, wie z. B. dem Workshop „Digitale Mitarbeitergewinnung“ (25.09.), unserer Mitgliederveranstaltung zum Thema Mitarbeiterführung (07.11.) oder den Veranstaltungen für Existenzgründerinnen von START:PUNKT OM.

Auch unser neues Programmheft „Am Ball bleiben“ ist wieder erhältlich mit vielen Angeboten für Berufsrückkehrerinnen und Frauen im Beruf.

Detaillierte Informationen zu diesen und zu weiteren Veranstaltungen finden Sie in diesem Newsletter. Viel Spaß beim Lesen und interessante Gespräche und eine gute Zeit auf dem Stoppelmarkt.

Ihre Renate Hitz

Newsletter III/2024
August 2024

Themen in dieser Ausgabe:

- > Vier neue Mitglieder im Verbund
- > Informationsveranstaltung für Mitglieder am 07.11.2024 - Thema: Mitarbeiterführung
- > Workshop „Digitale Mitarbeitergewinnung“ am 25.09.2024
- > „Am Ball bleiben“ - Veranstaltungen im August, September und Oktober
- > „Wiedersehen macht Freude“ am 17.08.2024
- > START:PUNKT OM - Veranstaltungen im 2. Halbjahr 2024
- > Nachbericht: Zweiter Stammtisch der Betrieblichen Pflegelotsen bei Big Dutchman
- > Ankündigung: Seminar „Betrieblicher Pflegelotse“ am 04.09.2024
- > Rückblick: Praktikumswoche Oldenburger Münsterland
- > Nächster mehrWERT-Sprehtag am 17.09.2024 in Damme
- > Einladung: Zukunftsfabrik - Revolution oder Risiko, 21.08.2024 in Bassum
- > KURZ+GUT: Kurzmeldungen aus unseren Mitgliedsbetrieben
- > 24.09.2024 - Digitalisierungsveranstaltung: Dateninnovationen in der Praxis



Save the Date: Donnerstag, 07.11.2024—“Geht’s denn wirklich immer um mehr Milch?“

Veranstaltung für unsere Mitgliedsunternehmen zum Thema Mitarbeiterführung

„Gehts denn wirklich immer um mehr Milch?“ - So lautet der Titel der nächsten Informationsveranstaltung, den der Verband familienfreundlicher Unternehmen e. V. am 07.11.2024 für seine Mitglieder anbietet. Die Referentinnen Dr. Cornelia Schmedes und Isabel Tepe von der ArbeitsErleben GbR (www.arbeitserleben.de) aus Vechta werden über Mitarbeiterführung sprechen und ihre Sichtweise auf Gesundheit, Effizienz und altbekannte Überzeugungen darstellen. Die Veranstaltung beginnt um 17:00 Uhr im Ludgerus Werk in Lohne. Eine separate Einladung folgt noch.

Hier schon mal ein paar Infos zum Inhalt der Veranstaltung:

In einer sich ständig wandelnden Geschäftswelt wird der Paradigmenwechsel in der Mitarbeiterführung immer deutlicher. Unternehmen erkennen zunehmend, dass der langfristige Erfolg nicht allein durch das Erreichen wirtschaftlicher Ziele, sondern durch die gezielte Förderung und Wertschätzung ihrer Mitarbeitenden erzielt wird. Dieser Vortrag beleuchtet die Bedeutung eines modernen Führungsstils, der den Menschen in den Mittelpunkt stellt und wirtschaftlichen Erfolg als Folge einer gesunden und engagierten Belegschaft versteht.

Folgende Inhalte werden angerissen:

- Paradigmenwechsel Mitarbeiterführung - Gedankenspiel: Humankapital vor wirtschaftlichen Zielen
- Aktuelle Herausforderung: Mitarbeitergesundheit
- Sinn finden und Eigenverantwortung in der Arbeit
- Selbstbewusste und verantwortungsvolle Mitarbeitende und Teams
- Handlungsimpulse für eine neue Unternehmenskultur, Führungshaltung und Teamverständnis



Von links: Dr. Cornelia Schmedes
und Isabel Tepe

Bildquelle:
www.arbeitserleben.de

Instagram:
[https://
www.instagram.com/
arbeitserleben](https://www.instagram.com/arbeitserleben)

YouTube:
[https://
www.youtube.com/
@arbeitserleben](https://www.youtube.com/@arbeitserleben)

Reminder: Workshop „Digitale Mitarbeitergewinnung“ Digitalstrategin Julia Heisler am 25.09.2024 im Zentrum Zukunft

Wie bereits in unserem letzten Newsletter angekündigt, erinnern wir noch einmal an die Veranstaltung zum Thema Mitarbeitergewinnung in digitalen Medien, zu der der Verbund familienfreundlicher Unternehmen e. V. seine Mitglieder einlädt:

**Workshop „Digitale Mitarbeitergewinnung“
mit der Digitalstrategin Julia Heisler
am Mittwoch, 25.09.2024 von 9 Uhr bis 16:30 Uhr
im Zentrum Zukunft, Europa-Allee 2, Emstek (ecopark)**

Folgende Inhalte werden thematisiert:

- Potenzielle Bewerber emotional und an ihre Bedürfnissen im Social Media abholen.
- Erfolgreiche Content-Ideen für Social Media - ohne langweilig zu sein.
- Corporate Influencer aufbauen - Wie geht das?
- Den perfekten Bewerbungsprozess gestalten, so dass das Interesse der Bewerber bleibt.

Kosten: 100 Euro inkl. Getränke und Mittagsimbiss.

Mitzubringen: Tablet oder Laptop zum Übernehmen der Workshop-Ergebnisse.



Die Digitalstrategin Julia Heisler wird, wie schon bei früheren Veranstaltungen, den Workshop leiten.

„Am Ball bleiben“ - Veranstaltungen im August, September und Oktober 2024



Seminare und Veranstaltungen im August 2024

20.08.	Cloppenburg	Buchhaltung für Nichtkaufleute und Existenzgründerinnen
29.08.	Online	Studieren ohne Abitur - was geht? Informationsveranstaltung für Studieninteressierte mit Berufserfahrung
31.08.	Friesoythe	Entspannter Kiefer, entspannter Körper

Seminare und Veranstaltungen im September 2024

03.09.	Friesoythe	Optimal auf den (Wieder-) Einstieg vorbereiten
03.09.	Cloppenburg	Progressive Muskelentspannung
05.09.	Cloppenburg	Excel Starter
07.09.	Friesoythe	Wie Selbstfürsorge gelingen kann
09.09.	Friesoythe	OneNote im Griff: Wegweiser durch das digitale Notizbuch
09.09.	Cloppenburg	Atem – Bewusst genutzt
10.09.	Vechta	Einführungsveranstaltung zum Gasthörstudium
11.09.	Friesoythe	OneDrive meistern: Sicher und effizient in der Cloud arbeiten
11.09.	Emstek	Erfolgreich bewerben - Tipps eines Personalexperten
12.09.	Emstek	Business Planning
13.09.	Emstek	Existenzgründung konkret: Erste Schritte in die Selbstständigkeit
20.09.	Vechta	Seminar „Da geht noch was!“ - Informations- und Orientierungsworkshop für Studieninteressierte mit Berufserfahrung und/oder Familienverantwortung
23.09.	Vechta	Künstliche Intelligenz (KI) für Einsteiger - Ein Crashkurs mit ChatGPT und Co.



Das Programmheft liegt in den Kreishäusern der beiden Landkreise Cloppenburg und Vechta, in Kindergärten und bei Weiterbildungseinrichtungen aus. Zudem kann es auch digital angefordert werden unter info@koordinierungsstelleom.de oder auf der Homepage www.koordinierungsstelleom.de eingesehen werden.

„Am Ball bleiben“ - Veranstaltungen im August, September und Oktober 2024

Fortsetzung: Seminare und Veranstaltungen im September 2024

23.09.	Online	Studieren ohne Abitur - was geht? Informationsveranstaltung für Studieninteressierte mit Berufserfahrung
25.09.	Vechta	Perspektive Studium - Schon mal drüber nachge- dacht?
27.09.	Damme	Wochenendseminar: Stressbewältigung durch Acht- samkeit
27.09.	Stapelfeld	Tai Chi-Seminar: Sich ausbreiten wie ein Baum
28.09.	Löningen	Lifecoaching / Resilienz
30.09.	Vechta	Start Workshop-Reihe „Digitale Kompetenzen“

Seminare und Veranstaltungen im Oktober 2024

07.10.	Cloppenburg	10 Finger-Tastschreiben
07.10.	Cloppenburg	10-Finger-Schreiben am PC
07.10.	Friesoythe	Tastschreiben am Computer
22.10.	Cloppenburg	Word für Anfänger
23.10.	Löningen	Smartphone für Anfänger
23.10.	Cloppenburg	Grundlagen für Computer-Einsteiger
24.10.	Cloppenburg	Entspannungstraining
26.10.	Friesoythe	Mobbing/Bossing - nicht mit mir
30.10.	Cloppenburg	Teilzeitausbildung - Keine halbe Sache
30.10.	Vechta	Teilzeitausbildung - Keine halbe Sache



[Hier](#) geht uns zum kompletten Veranstaltungsprogramm und weiteren Informationen.

„Wiedersehen macht Freude!“

Fachkräfteevent am 17. August 2024 auf dem Stoppelmarkt

Bereits zum vierten Mal lädt der Landkreis Vechta am Stoppelmarkt-Samstag (17.08.2024) zum Fachkräftetreffen „Wiedersehen macht Freude!“ ein. Von 16:00 bis 19:00 Uhr können Rückkehrerinnen und Rückkehrer sowie Fachkräfte aus der Region mit Unternehmen, Personalexpertinnen und -experten sowie weiteren Gesprächspartnern in Kontakt kommen. Anders als in den Vorjahren richtet sich die Veranstaltung nicht mehr ausschließlich an „Rückkehrerinnen und Rückkehrer“, also Personen, die die Region für Ausbildung, Studium oder Beruf verlassen haben und sich eine Rückkehr in den Landkreis vorstellen können, sondern ebenso an Fach- und Nachwuchskräfte sowie Talente, die im Landkreis leben oder arbeiten und unverbindlich Netzwerken wollen.

Nach wie vor soll das Event keine Jobbörse sein: „Am Konzept an sich hat sich nichts verändert. Es gibt weder Unternehmensstände, noch gibt es Vorträge. Das Credo lautet: in entspannter Stoppelmarkt-Atmosphäre locker über Jobchancen ins Gespräch kommen und zwar ohne Schlips und Kragen und ohne Bewerbungsmappe. Nach wie vor gilt: come as you are“, berichtet Landrat Tobias Gerdesmeyer.



Foto: Johnny Katana

Erneut findet das Event in Brackmanns Festzelt direkt auf dem Stoppelmarkt statt. „Diese Location hat sich bewährt“, berichtet Jochen Steinkamp, Leiter des Referats für Strategische Steuerung und Öffentlichkeitsarbeit beim Landkreis Vechta. „Die Teilnehmerzahl bei der Premiere in Brackmanns Festzelt war deutlich höher als in den Vorjahren“. Insgesamt haben 2023 rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie 28 Unternehmen an der Veranstaltung teilgenommen. „Und gematched hat es im vergangenen Jahr auch des Öfteren, wie eine Umfrage bei den Unternehmen und den Teilnehmenden ergab. Von beiden Seiten konnten Erfolge verbucht werden“, so Steinkamp weiter.

Interessierte Unternehmen und Teilnehmende, die sich über Jobchancen informieren möchten, können sich über die Homepage unter www.wiedersehen.starke-argumente.de anmelden.

START:PUNKT OM—Veranstaltungen im 2. Halbjahr

Angebote speziell für Existenzgründerinnen

Im Rahmen von START:PUNKT OM werden im zweiten Halbjahr 2024 wieder verschiedene Veranstaltungen, die sich an Existenzgründerinnen richten, durchgeführt.

Do. 12.09.2024, ab 17:30 Uhr - „Business Planning“

Vorträge mit Dr. Melanie Frieling (Steuerberaterin)

- Adressaten und Ziele: Individuelle Anforderungen
- Inhalte und Instrumente
- Aufbau eines Businessplans
- Fokus: Finanzplanung

Veranstaltungsort: Zentrum Zukunft Emstek



Fr. 13.09.2024 - „Existenzgründung konkret“

Workshop für Frauen mit Dr. Sabina Fleitmann

- Basis-Wissen zur Selbständigkeit
- Persönliche Voraussetzungen für eine selbstständige Tätigkeit
- Geschäftsidee und Marktanalyse

Foto: clipdealer.de

Di. 19.11.2024, ab 17:30 Uhr - Rechtsformwahl für Gründer*innen

Überblick Rechtsformen & Wer ist eigentlich Kaufmann

- Unterschiede nichtsteuerlicher Art (insb. Pflichten)
- Besteuerungsunterschiede
- Ablauf Gründungsprozess (Gewerbeanmeldung usw.)

Mi. 20.11.2024 - 5. Netzwerktreffen Frauen.Unternehmen:OM

im Landkreis Cloppenburg

Das Thema wird rechtzeitig bekanntgegeben

Anmeldungen oder Rückfragen unter Angela Hoefert, OM Start:punkt,
Mail: a.hoefert@lkclp.de oder 04471/15 726

Angehörige sind der größte Pflegedienst in Deutschland

Betriebliche Pflegelotsen treffen sich zum gemeinsamen Austausch bei Big Dutchman in Calveslage

„Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einen Angehörigen pflegen, haben es nicht leicht, ihren Beruf und die Pflege zu vereinbaren“, darin waren sich die Betrieblichen Pflegelotsen einig, die sich am 30.05.2024 bei der Fima Big Dutchman in Calveslage zu ihrem zweiten Stammtisch trafen. „Unser Ziel ist es, als vertrauter Ansprechpartner im Unternehmen da zu sein, wenn in der Familie eines Mitarbeitenden ein Pflegefall eintritt. Wir helfen den Kolleginnen und Kollegen dann dabei, sich im „Pflegedschungel“ zurechtzufinden“, erläutert Uwe Hammor von der Firma Grimme Landmaschinen aus Damme. Um als Betrieblicher Pflegelotse professionell unterstützen und beraten zu können, hatten die Stammtisch-Mitglieder im vergangenen Jahr an einer speziellen Schulung teilgenommen, die vom Verbund familienfreundlicher Unternehmen e.V. Oldenburger Münsterland in Kooperation mit der Kompass GbR für die Mitgliedsunternehmen organisiert worden war. „Die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf gewinnt mit Blick auf die steigende Zahl älterer Menschen zunehmend an Bedeutung. Die Unternehmen müssen sich darauf einstellen, denn durch die Pflege von Angehörigen können Mitarbeitende kurzfristig ausfallen oder ihre Arbeitszeit reduzieren müssen. Auch die Folgen einer Überforderung durch die Doppelbelastung von Beruf und Pflege sind nicht zu unterschätzen“, erläutert Renate Hitz, Geschäftsführerin des Verbundes familienfreundlicher Unternehmen.

..9



Franz-Josef Moormann (2. v. links, Leiter Lohnbuchhaltung Big Dutchman), Renate Hitz (3. v. links, Geschäftsführerin des Verbundes familienfreundlicher Unternehmen e. V. Oldenburger Münsterland), Carolin Fuxen (5. v.l., Personalreferentin HR Business Partner Big Dutchman), Danja Krampe (7. v.l., Geschäftsführende Gesellschafterin Kompass GbR) und die Gastrednerin Helga Kölker (2. v. rechts, Senioren- und Pflegestützpunkt Vechta) sorgten für eine informative und gelungene Veranstaltung. Foto: Martina Böckermann



Fortsetzung von Seite 8: Betriebliche Pflegelotsen bei Big Dutchman

„Ein Pflegefall kann jeden treffen, das fängt schon bei der Altersgruppe ab 18 Jahren an. Aktuelle Studien zeigen, dass 46 Prozent der Arbeitnehmenden dann nur noch teilweise arbeiten können. Besonders Frauen sind davon betroffen“, erklärte Danja Krampe von der Kompass GbR, die auch den Stammtisch leitete. Der Stammtisch bietet den Betrieblichen Pflegelotsen die Möglichkeit, sich über ihre Erfahrungen auszutauschen und die eigenen Kenntnisse zu vertiefen. Als Rednerin war bei diesem zweiten Treffen Helga Kölker vom Senioren- und Pflegestützpunkt Vechta zu Gast. Sie zeigte die Leistungen und Angebote auf, die sie und ihre Kolleginnen für Pflegebedürftige und Angehörige bieten. Dazu gehört neben der Beratung auch ein Leitfaden zur Unterstützung bei Pflegebedürftigkeit, eine Vorsorgemappe oder eine Notfalldose, die im Haushalt deponiert wird und alle wichtigen Informationen wie Medikamentenpläne, Informationen zu Impfungen oder Implantaten enthält. „Wir haben ca. 5 Mio. Pflegebedürftige in Deutschland, Tendenz steigend“, zählte Helga Kölker auf. Rund 63 Prozent würden durch Angehörige gepflegt. „Das ist der größte Pflegedienst in Deutschland“, betonte sie. „Sie als betrieblicher Pflegelotse können als Türöffner fungieren und Lichtblicke verschaffen“, richtete sie sich an die Anwesenden.

Die ersten Maßnahmen sind in den Unternehmen bereits angelaufen, wie sich beim anschließenden Austausch zeigte. So berichtete Franz-Josef Moormann von der Firma Big Dutchman, dass es bereits eine Auftaktinformationsveranstaltung für die Mitarbeitenden gegeben hatte. Betroffene hätten im Nachhinein dann das persönliche Gespräch mit der Personalabteilung gesucht. „Pflege ist ein sehr sensibles Thema, das mit Tabus, Hemmschwellen und Kosten verbunden ist. Es ist nicht leicht sich einzugestehen: Ich brauche Hilfe. Daher spielen die Betrieblichen Pflegelotsen eine wichtige Rolle in den Unternehmen“, erläuterte Renate Hitz.

Der nächste **Stammtisch für „Betriebliche Pflegelotsen“** und Interessierten ist am 12.09.2024 um 11:30 Uhr bei Zerhusen Kartonagen in Damme. Eine vorherige Anmeldung ist wichtig für die Veranstalter. Die Interessierten sollten daher bitte eine kurze Mail an thust@kompass-gesundheitswesen.de mit den Namen der Teilnehmer/-innen senden.

Das nächste Tagesseminar „Betrieblicher Pflegelotse“ wird von der Kompass GbR am 4. September 2024 in Osnabrück angeboten. Siehe dazu auch die Informationen auf der folgenden Seite dieses Newsletters.

Nächstes Tagesseminar „Betrieblicher Pflegelotse“ am 04.09.2024



Betriebliche Pflegelotsen sind oftmals die ersten vertrauten Ansprechpartner/-innen im Unternehmen, wenn Beschäftigte eine Pflegesituation in der Familie bewältigen müssen. Sie helfen den betroffenen Mitarbeiter/-innen durch Informationen, geben Orientierung und vermitteln entsprechende Ansprechpartner außerhalb des Unternehmens.

Das nächste Tagesseminar „Betrieblicher Pflegelotse“ der Kompass GbR findet am 04.09.2024 statt.

Ablauf

- 09:00-09:15 Uhr - Begrüßung
- 09:15-09:30 Uhr - Aufgabenbereich eines betrieblichen Pflegelotsen
- 09:30-11:00 Uhr - Leistungen der Pflegeversicherung / berufstätige pflegende Angehörige
- 11:00-11:15 Uhr - Pause
- 11:15-12:00 Uhr - Beantragung eines Schwerbehindertenausweises.
Möglichkeiten der ambulanten + stationären Reha-Maßnahmen
- 12:00-13:00 Uhr - Mittagspause
- 13:00-14:00 Uhr - Möglichkeiten der Vorsorge – Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung
- 14:00-15:00 Uhr - Einsatz und Verordnung von Hilfsmitteln
- 15:00-15:15 Uhr - Pause
- 15:15-17:00 Uhr - Workshop + Reflektion

Die Kosten betragen 149,00 € zzgl. MwSt. pro Person (inklusive Schulungsmaterialien, Getränke und Mittagsimbiss). Mitglieder des Verbandes familienfreundlicher Unternehmen e.V. erhalten einen Rabatt von 10 Prozent pro Person. Anmeldungen über nebenstehenden Kontakt.

Link zur Anmeldung:

<https://www.kompass-akademie.de/seminardetails/betrieblicher-pflegelotse-die-vertrauensperson-in-ihrem-unternehmen-kopie.html>

Zudem hat die Kompass GbR unterschiedliche Austausch- und Informationsangebote für pflegende und sorgende Angehörige / Betroffene / Interessierte und für alle, die sich kostenfrei informieren wollen, entwickelt. Dazu gehören kostenlose Online-Pflegekurse sowie ein Intranet mit aktuellen Informationen und Download-Angeboten rund um das Thema Vereinbarkeit von Beruf, Pflege und Familie.

Nächstes Online-Angebot:

22.08.2024, 17:00—18:00 Uhr

Erwerbsminderungsrente - Ein Netz zur beruflichen Absicherung im Krankheitsfall



Kontakt Kompass GbR:

Danja Krampe
Geschäftsführende Gesellschafterin
Kompass GbR
Averdiekstraße 9
49078 Osnabrück
Telefon: 0541/685 462 - 0
Fax: 0541/685 462 - 29
Mobil: 0160/938 516 10
krampe@kompass-gesundheitswesen.de
www.kompass-gesundheitswesen.de

Rückblick: Praktikumswoche Oldenburger Münsterland Wirtschaftsförderung des Landkreises besucht Bauelemente und Möbeltischlerei Becker GmbH

323 registrierte Schülerinnen und Schüler, 240 teilnehmende Unternehmen und rund 750 vermittelte Praktikumstage – so lautet das Fazit der Praktikumswoche Oldenburger Münsterland 2024 im Landkreis Vechta. „Wir sind mit der Teilnahmequote sehr zufrieden“, sagt Nicole Bramlage, Leiterin des Referats für Wirtschaftsförderung, Mobilität und Tourismus. Zusammen mit der Fachkräftekoordinatorin des Landkreises, Irina Gaas, besuchte sie die Bauelemente und Möbeltischlerei Becker GmbH in Bakum, um sich vor Ort ein Bild davon zu machen, wie die Praktikumswoche verläuft. „Auch die Unternehmen sind sehr mit der Beteiligung an der Praktikumswoche zufrieden“, ergänzt Irina Gaas.

Praktikant bei Becker GmbH war an diesem Tag Oliver Hülkamp, der insgesamt sieben Unternehmen besucht und dort jeweils ein eintägiges Praktikum absolviert. Er wollte die Möglichkeit nutzen, um herauszufinden, was er nach dem Schulabschluss machen möchte. „Und dafür ist die Praktikumswoche perfekt. Man bekommt einen guten Eindruck davon, ob der Bereich, in dem man sein Praktikum macht, überhaupt zu einem passt, oder nicht.“ Und wenn es passt, so besteht dann in der Regel die Möglichkeit, ein längeres Praktikum im Betrieb zu machen, aus dem sich dann beispielsweise auch ein Ausbildungsverhältnis ergeben kann.

Die Praktikumswoche OM fand in diesem Jahr bereits zum dritten Mal sowohl im Landkreis Vechta, als auch im Landkreis Cloppenburg statt. Schülerinnen und Schüler haben dadurch die Möglichkeit, in den Ferien jeden Tag ein neues Unternehmen kennenzulernen. Dazu ist lediglich eine Anmeldung über das Portal erforderlich. Hier können die Schülerinnen und Schüler dann Berufsfelder bestimmen, in die sie hineinschnuppern möchten. Unternehmen wiederum geben die Ausbildungsberufe an, in denen sie Praktikantinnen und Praktikanten aufnehmen möchten und stellen sich kurz vor. Basierend auf den ausgewählten Berufsfeldern werden den Schülerinnen und Schülern dann passende Firmen vorgeschlagen.





Nächster Sprechtag des mehrWERT-Nord Teams im Rathaus in Damme

Anmeldung für den 17.09.2024 ab sofort möglich

Am Dienstag, 17.09.2024, kommt die mehrWERT-Beraterin Gaby Middelbeck in den Sitzungsraum des Rathauses Damme, Mühlenstraße 18. Auf dem Sprechtag können Interessierte sich über das kostenfreie Angebot informieren, Gaby Middelbeck kennenlernen oder auch gleich allein oder im Team an einer Erstberatung teilnehmen. „Sie wollen sich verändern? Welches Know-How benötigen Sie? Wieviel Zeit können Sie investieren“? Das mehrWERT-Team hilft bei der Suche nach der passgenauen Weiterbildung. Eine Anmeldung für den Sprechtag ist auf mehrWERT | Weiterbildungsverbund im ländlichen Raum (www.mehrwert-weiterbildung.de) erforderlich. Bei Interesse können weitere Beratungen im Betrieb oder im mehrWERT-Büro im Kreishaus Vechta erfolgen.

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales sowie die Landkreise Cloppenburg, Vechta, Diepholz, Nienburg, Hameln-Pyrmont, Schaumburg und Holzminden fördern „mehrWERT- Weiterbildungsverbund im ländlichen Raum“. Sie wollen kleine und mittlere Betriebe motivieren, in Weiterbildung zu investieren und dadurch Fachkräfte zu sichern.



Gaby Middelbeck (rechts) berät auf den Sprechtagen Unternehmerinnen und Unternehmen zum Thema Weiterbildung

Kontakt: Gaby Middelbeck,
Telefon: 0157/ 91 93 4275,
E-Mail: mehrwert-nord@hwk-psg.de
c/o Kreishaus Vechta,
Ravensberger Straße 20,
49377 Vechta

mehrWERT-Abschluss Fachkräfteforum am 26.09.2024

Für Wegbegleiter und Interessierte an mehrWERT

Nach drei Jahren erfolgreicher Arbeit lädt der Weiterbildungsverbund mehrWERT alle Wegbegleiter und Interessierte zur Abschlussveranstaltung am 26.09.2024 von 11:45 - 16:00 Uhr in den Campus Handwerk, Seeweg 4, 30827 Garbsen ein. Weitere Infos finden Sie [hier](#).



Einladung: Zukunftsfabrik – Revolution oder Risiko für die Produktion?

Veranstaltung am 21.08.2024 in Bassum

Der Verein Wachstumsregion Hansalinie e.V. und die Wirtschaftsförderung des Landkreises Diepholz laden am 21.08.2024 gemeinsam zu der Veranstaltung „Zukunftsfabrik - Revolution oder Risiko für die Produktion?“ ein. Beginn ist um 16:30 Uhr im Technischen Aus- und Fortbildungszentrum taFF!, Industriestraße 16, 27211 Bassum.

Worum geht's?

Die Vision einer vollautomatisierten und digitalisierten Fabrik mag noch wie eine ferne Zukunftsvorstellung erscheinen, aber sie ist näher, als man denkt. Technologien wie Sensorik, Robotik und Künstliche Intelligenz definieren die Grundlagen einer neuen Ära der Produktion und machen herkömmliche Konzepte überflüssig. Vor dem Hintergrund steigender Herausforderungen wie dem Fachkräftemangel, effizienterem Ressourceneinsatz und der Sicherstellung stabiler Lieferketten gewinnen diese Innovationen zunehmend an Bedeutung.

Themen werden sein:

- Intelligente Fabriken
- Einsatzmöglichkeiten von KI in Produktion und Zerspanung
- (Modulare) Automatisierung
- Produktionsoptimierung

Angesprochen sind Unternehmen aus dem Fertigungs-/Produktionssektor und alle Digitalisierungs- und Innovationsbegeisterten.

Die Referenten sind Wilhelm Klat (Ulderup Akademie), Dennis Stoppel (ProKI-Hannover), Timo Krogmann (LMZ Lenkering) und Rainer Stöbis (KMH - Kammann Metallbau GmbH & Co. KG).

Anmeldung bis zum 19.08.2024 unter <https://lkclp.de/964>. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!



KURZ + GUT: Aktuelles aus unseren Mitgliedsbetrieben

In dieser Rubrik stellen wir Ihnen Interessantes und Wissenswertes aus unseren Mitgliedsbetrieben vor. Das können Projekte und Veranstaltungen sein, die zur Förderung der Familienfreundlichkeit im Unternehmen durchgeführt wurden oder Beispiele, Anregungen und Angebote, wie Familienfreundlichkeit realisiert werden kann. So wollen wir den Austausch untereinander fördern und unser Netzwerk stärken.

Schicken Sie uns einfach Ihre Kurzmeldung (als Word- oder pdf-Datei) und wir werden den Text in dieser Rubrik aufnehmen. Gerne können Sie auch ein Foto ergänzen (möglichst als jpg-Datei mit mind. 300dpi). Schicken Sie Ihren Text mit dem Vermerk „Newsletter/Kurz+Gut“ an die Geschäftsstelle des Verbundes familienfreundlicher Unternehmen e. V. unter: info@koordinierungsstelleom.de oder direkt an die Newsletter-Redaktion unter m.boeckermann@bkkommunikation.de.

Wenn Sie also über Interessantes aus Ihrem Unternehmen berichten möchten,

IHK Oldenburg / Runden Group GmbH & Co. KG Steinfeld

Auszeichnung mit Qualitätssiegel „TOP AUSBILDUNG“

Das 35. Unternehmen der Region hat die Oldenburgische Industrie- und Handelskammer (IHK) jetzt mit dem Qualitätssiegel „TOP AUSBILDUNG“ ausgezeichnet: Die Runden Group GmbH & Co. KG aus Steinfeld. In einem umfangreichen Audit hatten sich erstmals externe Auditoren davon überzeugen können, dass das Unternehmen auf sehr hohem Niveau ausbildet.

Dr. Torsten Slink, Hauptgeschäftsführer der IHK, lobte das Engagement des Unternehmens, das in sechs Berufen ausbildet, und dessen Einstellung zur Ausbildung: „Sie leisten in allen Phasen des Ausbildungsprozesses hervorragende Arbeit und zeigen, dass die Ausbildung von Fachkräften für sie von großer Bedeutung ist“.

In mehreren Gesprächen wurde das Unternehmen durch IHK-Fachkräfteberater bis zum Audit begleitet. So ließen sich Verbesserungsmöglichkeiten identifizieren und umsetzen. Die Ausbildungsleitung des Unternehmens betonte, dass der gesamte Prozess bis zur Auszeichnung durch die IHK hilfreich gewesen sei, um die Qualität in der Ausbildung zu steigern.

www.ihk.de/oldenburg/topausbildung

KURZ+GUT: Aktuelles aus unseren Mitgliedsbetrieben**Kreisvolkshochschule Vechta e. V.****Neues Kursangebot „Kleiner Betreuungsschein“**

Mit dem Qualifizierungskurs „Kleiner Betreuungsschein nach §45b SGB XI“ hat die Kreisvolkshochschule Vechta e. V. ein neues Kursangebot in ihr Programm aufgenommen. Der Kurs beginnt am Montag, den 26.08.2024 um 17:30 Uhr. Angesprochen sind Personen, die ehrenamtlich alltagsunterstützende Angebote in Form von Nachbarschaftshilfe leisten wollen, aber auch Personen, die solche Angebote als Nebenjob ausüben möchten oder Arbeitssuchende, die damit ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern wollen. Ebenfalls richtet sich der Kurs an Personen, die eine selbständige Tätigkeit in diesem Bereich anstreben. Das Mindestalter ist 16 Jahre.



Quelle: clipdealer.de

Der "Kleine Betreuungsschein" bietet eine Qualifizierung im Bereich der Unterstützung im Alltag gemäß § 45b SGB XI. In insgesamt 40 Unterrichtseinheiten (ohne Erste Hilfekurs) werden grundlegende Kenntnisse in der Kommunikation, der Betreuungsarbeit, den verschiedenen Krankheitsbildern sowie der Hygiene vermittelt. Dieser Kurs ermöglicht es den Teilnehmenden, sich auf die Betreuung von hilfsbedürftigen Menschen vorzubereiten und sie dabei bestmöglich zu unterstützen.

Nach erfolgreichem Bestehen dieses Kurses, ist ein selbständiges Arbeiten als Privatperson oder als Arbeitnehmender in einem Betrieb möglich sowie hausnahe Dienstleistungen über die Pflegekasse abzurechnen. Dies soll dazu dienen, pflegende Angehörige zu entlasten und Pflegebedürftige im Alltag zu unterstützen.

Der Unterricht findet montags und mittwochs abends von 17.30 bis 20.45 Uhr und an 2 Samstagen von 09.00 bis 12.15 Uhr statt. Interessierte können sich bei Maria Abeling-Stegkämper oder Nicole Mucker von der Kreisvolkshochschule Vechta e. V. unter der Tel. 04441/99-2804 bzw. 99-2803 oder per E-Mail unter nsw@kvhs-vechta.de anmelden.

Tip: 24.09.2024 - Digitalisierungsveranstaltung Dateninnovationen in der Praxis

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Cloppenburg und der Verein Wachstumsregion Hansalinie laden am 24.09.2024 um 16:30 Uhr zu der Digitalisierungsveranstaltung „Dateninnovationen in der Praxis - Von der Datenaufbereitung bis zur KI“ ein. Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, von praxisorientierten Expertenvorträgen der Universität Twente, Datenschmiede.ai GmbH, transcide GmbH und Hase & Igel GmbH zu profitieren. Die Referenten geben Einblicke in neue Entwicklungen, Strategien und erfolgreiche Beispiele im Bereich der Dateninnovationen.

Ort: Zentrum Zukunft, Europa-Allee 2, 49685 Emstek

Anmeldung bis zum 22.09.2024 unter <https://lkclp.de/965> oder per E-Mail p. bauer@lkclp.de bzw. per Telefon unter 04471/15-408.



Verband familienfreundlicher
Unternehmen e.V.
Oldenburger Münsterland

Impressum:

Verband familienfreundlicher
Unternehmen e. V.
Oldenburger Münsterland

Ravensberger Str. 20
49377 Vechta
Tel. 04441 / 898-2620
Bahnhofstraße 14
49661 Cloppenburg
Tel. 04471 / 15-305
www.koordinierungsstelleom.de

E-Mail:
info@koordinierungsstelleom.de

1. Vorsitzende:
Katja Meyer-Sieveke
2. Vorsitzender:
Carsten Groneick
Verantwortlich:
Renate Hitz,
Geschäftsführerin des
Verbundes
familienfreundlicher
Unternehmen e.V.

Redaktion, Gestaltung, Fotos:
Martina Böckermann,
Böckermann Kommunikation
Damme

Der Verband familienfreundlicher Unternehmen e. V. ist Teil des Projektes der Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Oldenburger Münsterland. Träger sind der Landkreis Cloppenburg und der Landkreis Vechta. Gefördert wird die Koordinierungsstelle durch das Land Niedersachsen sowie aus EU Mitteln (ESF).

Geschäftsstellen:

Vechta: 04441/898-2622

Cloppenburg: 04471/15-305

E-Mail:

info@koordinierungsstelleom.de

Suchen Sie eine Mitarbeiterin?

Haben Sie eine Stelle, z. B. im Bürobereich zu besetzen? Suchen Sie eine Schwangerschaftsvertretung für eine Mitarbeiterin? Benötigen Sie eine Fachkraft für Ihre betrieblichen Aufgaben?

Vielleicht haben wir in unserer Vermittlungskartei die passende Mitarbeiterin für Ihren Betrieb dabei.

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Sie erreichen die Geschäftsstellen des Verbundes familienfreundlicher Unternehmen e. V. Oldenburger Münsterland montags bis freitags von 8.30 – 12.30 Uhr.

Sie möchten unseren Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten? Dann schreiben Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Stichwort „Newsletter abbestellen“ an info@koordinierungsstelleom.de.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

